



YCBS-GEDENKPOST - ausgesetzt vor Helgoland den 30. Mai 2014



Werter Empfänger !

Der Yachtclub Braunau-Simbach (YCBS) befindet sich auf der Spurensuche im Zusammenhang mit der österreichischen Seefahrt. Dabei haben wir uns zum Ziel gesetzt, alle wesentlichen Schauplätze im Zusammenhang mit der Österreichischen Seefahrt aufzusuchen. Das Projekt Mare Vostrum soll ein Beitrag zur Auseinandersetzung mit den historischen Geschehnissen, insbesondere auch der vor 100 Jahren im 1. Weltkrieg, sein. Da die aus Rijeka (Fiume) in unsere Heimatstadt Braunau übersiedelte Marineakademie hier ihren letzten Standort hatte, sehen wir uns, mit unseren knapp 200 Mitgliedern, dazu aufgerufen, hier einen Beitrag zur Erinnerung zu leisten. Darüber hinaus werden wir die eine oder andere Gedenkfahrt in Erinnerung der österreichischen Seeexpeditionen unternehmen.

Verständigen Sie uns bitte vom Erhalt dieser Post unter ch@ycbs.at
Mehr zum Projekt MARE VOSTRUM finden Sie unter www.ycbs.at

Diese Gedenkpost dient zum Andenken an die Opfer des Segefechts vor Helgoland:
Die 69 Steine in dieser Flasche stehen für die 69 Toten, 51 aus der Donaumonarchie und 18 aus Dänemark, dieses Segefechts vom 9. Mai 1864, also vor genau 150 Jahren.

Das Segefecht, in dem Tegetthoff mit einer österreichischen Escadre den Deutschen gegen die Dänen zu Hilfe kam, war aber von geringem strategischem Nutzen.
Die österreichischen Fregatten Radetzky und Schwarzenberg führten mit der dänischen Korvette Heimdal und den Fregatten Niels Juel und Jylland (Jütland) „fünf Minuten“ vor dem Inkrafttreten des provisorischen Waffenstillstands ein erbittertes Gefecht. Waren sich die beiden Flottenabteilungen ca. 72 Stunden später begegnet, dann hätten 69 junge Menschen ihr Leben nicht verloren und viele Marineangehörige, auf beiden Seiten, nicht an schrecklichen Verstümmelungen zu leiden gehabt.

Augenzeugenbericht des Linienschiffsleutnads Josef Lehner:

Das Gefecht wird immer hitziger, Granaten schlagen ein und explodieren im beenengten Kamine der Batterie, diese füllt sich mit Toten und Verwundeten. Man geht nur auf Blut und die sonst schneeweissen Wände sind mit Blut und Saft noch zuckender Fleischstücke bedeckt, eine Fleischbank ist ein Salon dagegen. (...) Eine Granate warf mir ein Stück Menschenhaut ins Gesicht und füllte meinen Säbelkorb mit Gehirn, welches ich ausschüttete. (...)

Quelle: jeweils Tegetthoff und das Segefecht vor Helgoland / Georg Pawlik Verl. Österreich 2000

Mast- und Schotbruch
Christian Haidinger